

## Inhaltsverzeichnis «Lerndokumentation»

Lernende/r: ..... PLZ/Ort: .....

Lehrbetrieb: ..... PLZ/Ort: .....

### Teil 1 Merkblatt

Einführung in die Lerndokumentation Seite 2

### Teil 2 Kontrollblatt

1. Lehrjahr Seite 3

2. Lehrjahr Seite 4

3. Lehrjahr Seite 5

### Teil 3 Tätigkeiten und Überlegungen

Beispiel Lerndokumentation Seiten 6 - 7

Formular «Tätigkeiten» ab Seite 8

Formular «Überlegungen» ab Seite 9

## Merkblatt

Die Lerndokumentation ist ein Arbeitsbuch und dokumentiert sowohl Tätigkeiten als auch Erkenntnisse, das heisst, vertrauliche Daten entfallen.

Die Lerndokumentation ist im Zweiseitenprinzip gegliedert. Die Tätigkeiten auf der vorderen Seite und die Überlegungen dazu auf der hinteren Seite.

In einem ersten Schritt werden die Tätigkeiten zu einem bestimmten berufsspezifischen Thema notiert, in einem zweiten Schritt werden gezielte Überlegungen zu den einzelnen Tätigkeiten angestellt.

Tätigkeiten	Überlegungen
Diese Seite in der Lerndokumentation (Tätigkeiten) informiert über den Verlauf und den Stand von Arbeiten zu einem bestimmten Lernbereich oder berufsspezifischen Thema.	Diese Seite in der Lerndokumentation (Überlegungen, Reflexion) informiert über das eigene Arbeits- und Lernverhalten. Man legt für sich und andere Rechenschaft ab über die Tätigkeiten und den Erwerb von Kompetenzen.

Die Beschreibung der Tätigkeiten kann mehrere Seiten umfassen. Die Überlegungen werden dann auf der letzten Seite aufgeführt. Tätigkeiten und Überlegungen bilden eine Einheit (ein Eintrag).

### Die Lerndokumentation erfüllt folgende Zwecke:

- ✓ Eigenverantwortung wahrnehmen
- ✓ Übersicht schaffen über den Grad der Erfüllung von Kompetenzen
- ✓ Lernfortschrittskontrolle ermöglichen
- ✓ einseitige Ausbildung verhindern (Abdeckung der Inhalte Bildungsplan)
- ✓ Ausbildungslücken aufdecken mit gezielten Fragestellungen
- ✓ Grundlage sein für Standortbestimmungen bei Arbeits- und Lernsituationen (ALS)
- ✓ Grundlage und zugleich ein Element des Projektmanagements sein
- ✓ Reflexion (Prozess des prüfenden Nachdenkens, der Selbsterkenntnis und Weiterentwicklung) ermöglichen
- ✓ eine Dienstleistung gegenüber Lernenden und Ausbildnern darstellen
- ✓ übergeordnete Qualitätskontrolle der betrieblichen Ausbildung durch Amt für Berufsbildung ermöglichen
- ✓ Vorbereitung auf die spätere Arbeitswelt (aussagekräftiges Rapportieren erleichtert die Verrechnung an den Kunden, Überprüfung von Vorgabezeiten bei Routinearbeiten, Planung von Arbeitsstunden mit entsprechenden Nachkontrollen. Reflexion ermöglicht gezielte Fehlerkorrektur für zukünftige Aufträge)
- ✓ Grundlage und Vorbereitung sein für eine erfolgreiche IPA (Individuelle Projektarbeit), VA (Vertiefungsarbeit)
- ✓ Sie kann im Qualifikationsverfahren als Hilfsmittel verwendet werden

## Kontrollblatt

## 1. Lehrjahr

Name lernende Person: .....

Das Kontrollblatt dient dazu, die einzelnen Elemente der Ausbildungskontrolle während der Lehrzeit festzuhalten.

Es können dies sein:

- Qualifikationsbericht (Selbst- und Fremdeinschätzung der Bildungsziele und Kompetenzen)
- Kontrolle Lerndokumentation: Einträge (Tätigkeiten/Überlegungen)
- Besprechung Leistungen Berufsfachschule
- Besprechung Bericht überbetriebliche Kurse

Datum	Unterschrift Ausbildner/in	Bemerkungen
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....

**Kontrollblatt****2. Lehrjahr**

Name lernende Person: .....

Das Kontrollblatt dient dazu, die einzelnen Elemente der Ausbildungskontrolle während der Lehrzeit festzuhalten.

Es können dies sein:

- Qualifikationsbericht (Selbst- und Fremdeinschätzung der Bildungsziele und Kompetenzen)
- Kontrolle Lerndokumentation: Einträge (Tätigkeiten/Überlegungen)
- Besprechung Leistungen Berufsfachschule
- Besprechung Bericht überbetriebliche Kurse

Datum	Unterschrift Ausbildner/in	Bemerkungen
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....

## Kontrollblatt

## 3. Lehrjahr

Name lernende Person: .....

Das Kontrollblatt dient dazu, die einzelnen Elemente der Ausbildungskontrolle während der Lehrzeit festzuhalten.

Es können dies sein:

- Qualifikationsbericht (Selbst- und Fremdeinschätzung der Bildungsziele und Kompetenzen)
- Kontrolle Lerndokumentation: Einträge (Tätigkeiten/Überlegungen)
- Besprechung Leistungen Berufsfachschule
- Besprechung Bericht überbetriebliche Kurse

Datum	Unterschrift Ausbildner/in	Bemerkungen
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....
		.....

## Tätigkeiten (Beispiel)

Ausgeführte Arbeiten, Skizzen, Checklisten u.a.

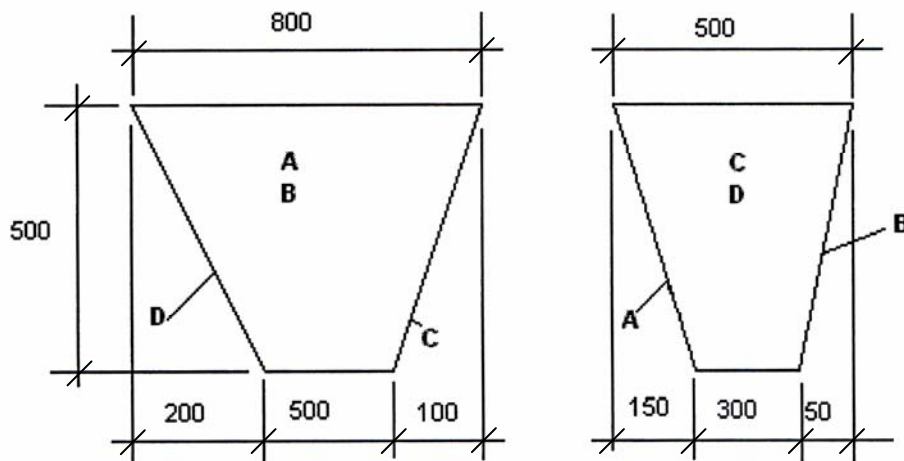
Name: .....

Leitfragen: Wer, Was, Wo, Wie, Womit, Wie lange?

Lernbereich/Thema: **Herstellung eines Konus**

Am Montag hat mir mein Berufsbildner gezeigt, wie man für einen Konus den Zuschnitt und die Herstellung bestimmt und ausrechnet.

Anschliessend habe ich einen Konus zusammen mit dem Berufsbildner hergestellt und danach meine Arbeit mit ihm besprochen.



1. Ausrechnen der Zuschnittlänge gemäss Dreieckberechnung (Pythagorassatz).
2. Zuschneiden und Rahmenverbindung (Pos. A und B) anzeichnen. Mit dem Anzeichnen der Pos. A beginnen, denn wenn man mit der Pos. A anfängt, ist alles innen im Konus und man sieht von aussen keine Striche. Pos. B wird spiegelverkehrt aufgezeichnet.
3. Pos. C und D genau gleich wie Pos. A und B vorbereiten. Vorsicht, wegen der Fälze darauf achten, wo der kleine und der grosse Zuschlag erfolgt. Mit Pos. C das Anzeichnen beginnen. Pos. C wird spiegelverkehrt aufgezeichnet.
4. Ausschneiden, verformen und zusammenklopfen.
5. Den Rahmen zuschneiden, auf den Konus montieren und pressen.
6. Schlusskontrolle inkl. Überprüfung der Masse.

## Überlegungen (Beispiel)

Name: .....

Nachdenken über die ausgeführten Arbeiten (Reflexion). *Beantworten Sie 2 - 3 der aufgeführten Leitfragen.*

Lernbereich/Thema: **Herstellung eines Konus**

Leitfragen	Antworten
<p>1. Was habe ich bei dieser Arbeit speziell gelernt?</p>	<p>Es ist wichtig, die Masse genau auszurechnen und anzuzeichnen.</p> <p>Ich weiss jetzt, dass ich mit dem Anzeichnen immer mit den Positionen A und C beginnen muss.</p>
<p>2. Wie bewerte ich meine Arbeitsleistung, inklusive Begründung?</p> <p>0 = nicht erfüllt 1 = teilweise erfüllt 2 = erfüllt</p>	<p>Meine Bewertung für diese Arbeit: 0 <input type="checkbox"/> 1 <input checked="" type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/></p> <p>Begründung: Ich hatte Mühe, bis ich die Dreiecksberechnung (Pythagorassatz) anwenden und ausrechnen konnte, da ich es mir nicht richtig vorstellen konnte.</p>
<p>3. Was will ich beim nächsten Mal ändern oder verbessern?</p>	<p>Zunächst eine Skizze machen, damit ich mir die Aufgabenstellung besser vorstellen kann.</p>
<p>4. Bei Arbeiten im Team:</p> <p>a) Was habe ich zum Gelingen der Arbeit beigetragen?</p> <p>b) Was werde ich bei der nächsten Arbeit im Team verbessern?</p>	<p>a) Ich habe meine Notizen aufgeschrieben und in die Lerndokumentation eingetragen.</p>
<p>5. Welche Kompetenzen habe ich erworben?</p>	<p>Mit der Zeit und entsprechender Routine bin ich soweit, dass ich einen Konus selbständig herstellen kann.</p>

## Tätigkeiten

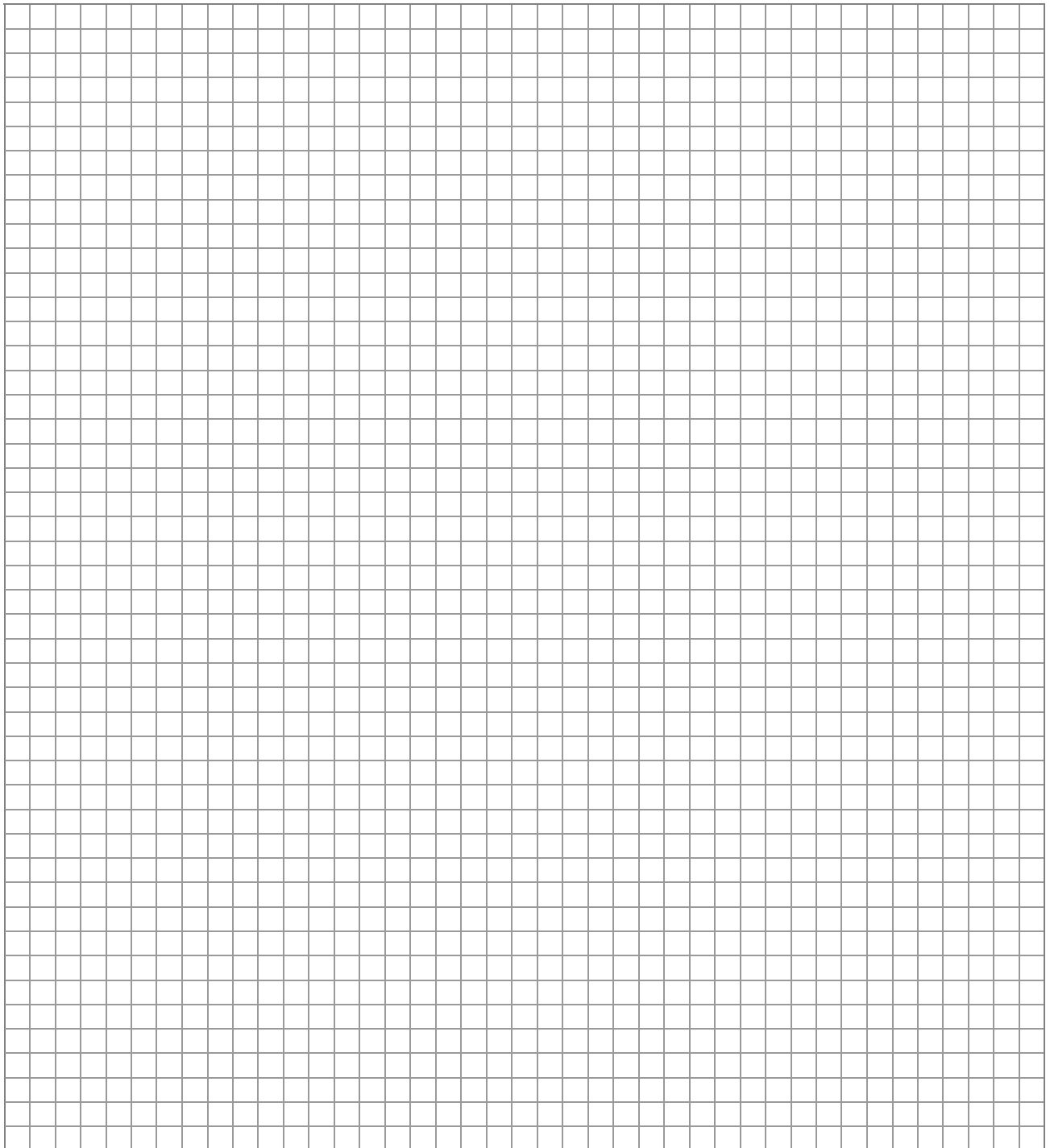
Ausgeführte Arbeiten, Skizzen, Checklisten u.a.

*Name:* .....

*Leitfragen: Wer, Was, Wo, Wie, Womit, Wie lange?*

Lernbereich/Thema: .....

.....



Datum: ..... Visum: ..... Berufsbildner: .....



## Überlegungen

Name: .....

Nachdenken über die ausgeführten Arbeiten (Reflexion). *Beantworten Sie 2 - 3 der aufgeführten Leitfragen.*

Lernbereich/Thema: .....

.....

Leitfragen	Antworten
<p>1. Was habe ich bei dieser Arbeit speziell gelernt?</p>	<p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>
<p>2. Wie bewerte ich meine Arbeitsleistung, inklusive Begründung?</p> <p>0 = nicht erfüllt 1 = teilweise erfüllt 2 = erfüllt</p>	<p>Meine Bewertung für diese Arbeit: 0 <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/></p> <p>Begründung: .....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>
<p>3. Was will ich beim nächsten Mal ändern oder verbessern?</p>	<p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>
<p>4. Bei Arbeiten im Team:</p> <p>a) Was habe ich zum Gelingen der Arbeit beigetragen?</p> <p>b) Was werde ich bei der nächsten Arbeit im Team verbessern?</p>	<p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>
<p>5. Welche Kompetenzen habe ich erworben?</p>	<p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>



## Überlegungen

Name: .....

Nachdenken über die ausgeführten Arbeiten (Reflexion). *Beantworten Sie 2 - 3 der aufgeführten Leitfragen.*

Lernbereich/Thema: .....  
 .....

Leitfragen	Antworten
1. Was habe ich bei dieser Arbeit speziell gelernt?	..... ..... ..... .....
2. Wie bewerte ich meine Arbeitsleistung, inklusive Begründung?  0 = nicht erfüllt 1 = teilweise erfüllt 2 = erfüllt	Meine Bewertung für diese Arbeit: 0 <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/>  Begründung: ..... ..... .....
3. Was will ich beim nächsten Mal ändern oder verbessern?	..... ..... ..... .....
4. Bei Arbeiten im Team: a) Was habe ich zum Gelingen der Arbeit beigetragen? b) Was werde ich bei der nächsten Arbeit im Team verbessern?	..... ..... ..... .....
5. Welche Kompetenzen habe ich erworben?	..... ..... ..... .....